

Fünf nach zwölf? = Est-il déjà trop tard?

Autor(en): **Blum, W.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **82 (1991)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fünf nach zwölf?

Am zweiten internationalen Jahreskongress des CMDC (Cercle mondial du consensus) im Dezember in Zürich wurden Probleme der künftigen Energieversorgung und mögliche Strategien zur Lösung diskutiert. Die Ausführungen machten deutlich, dass die weltweite Energieversorgung mit gewaltigen Herausforderungen konfrontiert ist:

- Gemäss den Forderungen der Weltklimakonferenzen sollte in den nächsten 15 Jahren der CO₂-Ausstoss um 20% gesenkt werden.
- Gleichzeitig sollte nach den Berechnungen der Weltenergiekonferenz, trotz einer ganz beträchtlichen Senkung des spezifischen Verbrauchs, der Gesamtenergieverbrauch im gleichen Zeitraum um 50% zunehmen.
- Und selbstverständlich erwartet der einzelne Verbraucher, dass sein Bedarf jederzeit zuverlässig und wenn möglich preiswert gedeckt wird.

Eines wurde deutlich: Wenn man diesen Anforderungen gerecht werden will, so bedingt dies einen gewaltigen Umbruch in der heutigen Energieversorgung der Erde. Wie schnell eine solche Umstellung nötig und möglich ist, darüber mögen allerdings die Meinungen auseinander gehen. Nach Ansicht der Kongressorganisatoren und zahlreicher Teilnehmer ist es jedenfalls höchste Zeit, rasch zu handeln, also nicht erst fünf vor zwölf, sondern bereits fünf nach zwölf...

W. Blum
Redaktion VSE
Ausgaben «Elektrizitätswirtschaft»

Est-il déjà trop tard?

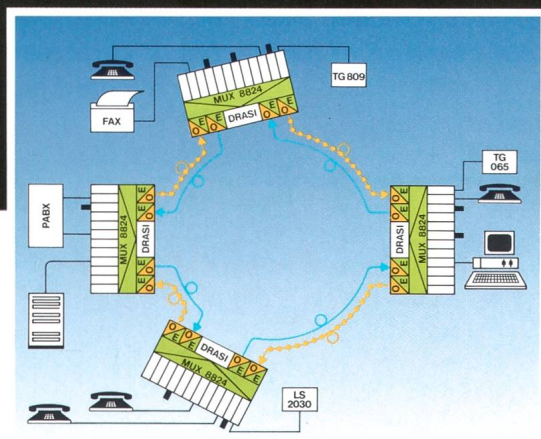
Les problèmes du futur approvisionnement en énergie ainsi que des solutions éventuelles ont été discutés lors du deuxième congrès annuel international du CMDC (Cercle mondial du consensus) en décembre dernier à Zurich. Les arguments présentés ont mis nettement en évidence le fait que l'approvisionnement en énergie mondial doit relever de gigantesques défis. En effet,

- selon les exigences des conférences mondiales du climat, les émissions de CO₂ devraient être réduites de 20% au cours des 15 prochaines années.
- D'après les calculs de la Conférence mondiale de l'énergie, la consommation totale d'énergie devrait en même temps augmenter de 50%, et ce en dépit d'une diminution assez importante de la consommation spécifique.
- Chaque consommateur attend de plus en plus un approvisionnement personnel en énergie sûr et, si possible, avantageux.

Il en ressort clairement que si l'on veut satisfaire ces exigences, l'actuel approvisionnement mondial en énergie doit être totalement modifié. Les opinions divergent toutefois quant à savoir dans quel laps de temps une telle modification est nécessaire et possible. D'après les organisateurs et de nombreux participants du congrès, nous n'avons plus une minute à perdre ...

W. Blum
Rédaction UCS
Editions «Economie électrique»

Übertragung mit Lichtwellenleitern: Integrieren der Kompetenzen und der Dienstleistungen



Die Sicherheit Ihres Lichtwellenleiter-Netzwerkes verlangt einen kompetenten Partner. Wir beherrschen alle Etappen zur Gesamtlösung: Engineering – Übertragungstechnologie – Kabelanlage mit allen Zubehör – Verlegung und Montage – Sonderlösungen – Kontrollmessungen mit modernsten Geräten – 24 Stunden Pikettendienst.

Câbles Cortaillood garantiert Ihnen polyvalente Kompetenz dank 15 Jahren Erfahrung mit der Lichtwellenleitertechnologie.

Der neue Multiplexer MUX 8824 DR verdoppelt ihre Sicherheit

Câbles Cortaillood entwickelt mit seinem Know-how besonders leistungsfähige Ausrüstungen wie den neuen 24 Kanal-Multiplexer mit Doppel-Ring MUX 8824 DR.



Der MUX 8824 DR arbeitet im I ring. Bei Betriebsausfall gewisse Elemente des Übertragungskreis stellt er diese automatisch auf den zweiten Ring wieder her. Kein Dienstunterbruch – Wahrung des Informationsflusses.

CH-2016 CORTAILLOOD/SUISSE
TÉLÉPHONE 038 / 44 11 22
TÉLÉFAX 038 / 42 54 43
TÉLEX 952 899 CABC CH



CABLES CORTAILLOOD
ÉNERGIE ET TÉLÉCOMMUNICATIONS

Fortschrittliche Technologie, Dienstleistungen und Sicherheit.